



## Vorinformation zu einer öffentlichen Ausschreibung

### 32.13 Zelte

#### 1. Vergabestelle

39. Deutscher Evangelischer Kirchentag Hannover 2025 e.V. (im Folgenden 39. DEKT)  
- Abteilung BauTec -  
Magdeburger Str. 59  
36037 Fulda

#### 2. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung

#### 3. Art, Umfang und Ort der zu liefernden Leistung

Der 39. Deutsche Evangelische Kirchentag ist eine fünftägige Großveranstaltung, die 2025 in Hannover stattfindet. Zu den wesentlichen Aufgaben gehört die Registrierung und Unterbringung der Teilnehmenden, die Organisation einer großen Zahl von Einzelveranstaltungen sowie die Konzeption und Realisation der infrastrukturellen Rahmenbedingungen. Der 39. DEKT findet vom 30. April bis 4. Mai 2025 statt. Weitere Informationen zum 39. DEKT finden Sie unter [kirchentag.de](http://kirchentag.de).

Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie unter [kirchentag.de/ausschreibung](http://kirchentag.de/ausschreibung).

#### 4. Ausgeschriebene Leistung

Mietweise Gestellung von Pagoden- und Partyzelten (vsl. Spannweiten: 3m - 10m), selbsttragend, mit Schwerlast-Kassettenboden, mit mindestens 2,4 m; in einigen Fällen bis zu 3,0 m Traufhöhe. Geschätzte Anzahl: ca. 80-100 St. an verschiedenen Orten im Stadtgebiet Hannover.

Mietweise Gestellung von Großzelten (vsl. Breite: 15-20m, Längen im 5m Raster bis zu 50m), selbsttragend, mit Schwerlast-Kassettenboden, mit mindestens 3,0 m Traufhöhe. Geschätzte Anzahl: ca. 1-3 St. an verschiedenen Orten im Stadtgebiet Hannover.

#### 5. Aufteilung in Lose

Es erfolgt eine Aufteilung in Ortelose bzw. Fachlose, vgl. Vergabeunterlagen.

#### 6. Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

#### 7. Ausführungsfristen

Aufbau:	In Teilen ab Ende 17. KW 2025 bzw. nach Detailabsprache
Veranstaltungszeitraum:	30. April bis 4. Mai 2025
Abbau:	bis Mitte 19. KW 2025 bzw. nach Detailabsprache



## 8. Form, in der die Angebote einzureichen sind

Die Angebotsabgabe erfolgt digital über das Vergabeportal DTVP.

Zur digitalen Abgabe müssen die vollständigen und unterschriebenen Unterlagen im Vergabeportal DTVP als Datei(en) hinterlegt werden.

## 9. Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert werden können

Die Vergabeunterlagen werden über das Vergabeportal DTVP veröffentlicht.

Interessensbekundungen können im Vorfeld gerne per E-Mail getätigt werden:  
[d.schaefer@kirchentag.de](mailto:d.schaefer@kirchentag.de)

39. Deutscher Evangelischer Kirchentag Hannover 2025 e.V.  
- Abteilung BauTec –  
z. Hd. Daniel Schäfer  
Magdeburger Str. 59  
36037 Fulda

Bieterfragen müssen schriftlich über das Vergabeportal DTVP gestellt werden. Die Beantwortung erfolgt ebenfalls schriftlich. Es werden nur Fragen beantwortet, die spätestens 7 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt wurden.

## 10. Voraussichtlicher zeitlicher Ablauf der Ausschreibung

### a. Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen

Zwischen KW 42/2024 und KW 44/2024

### b. Ablauf der Angebotsfrist

20. November 2024, 12.00 Uhr - Es zählt der Eingang beim Auftraggeber.

### c. Ablauf der Zuschlag- und Bindefrist

10. Januar 2025

## 11. Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

39. Deutscher Evangelischer Kirchentag Hannover 2025 e.V.  
- Abteilung BauTec –  
z.Hd. Daniel Schäfer  
Magdeburger Str. 59  
36037 Fulda

## 12. Höhe ggf. geforderter Sicherheitsleistungen

Ab einem Auftragsvolumen von 200.000 € fordert der Auftraggeber eine Vertragserfüllungsbürgschaft über 10% des Auftragswerts.

## 13. Zahlungsbedingungen

gem. § 17 Abs. 1 VOL/B, ergänzend § 17 der Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB-VOL) des 39. DEKT



**14. Zur Beurteilung der Eignung sind dem Angebot folgende Nachweise bzw. Eigenerklärungen gemäß § 6 Abs. 3 VOL/A vorzulegen**

- a) Angabe zu Gewerbeanmeldung
- b) Bestätigung, dass für den Fall des Zuschlags eine Betriebshaftpflichtversicherung besteht bzw. abgeschlossen wird, deren Mindestversicherungssummen pro Schadenfall mindestens folgende Beträge abdecken:

Personen- oder sich daraus ergebende Vermögensschäden:	10.000.000 €
Sach- oder sich daraus ergebende Vermögensschäden:	5.000.000 €
Tätigkeits- oder sich daraus ergebende Vermögensschäden:	1.000.000 €
Reine Vermögensschäden:	500.000 €

- c) Eigenerklärung, dass keiner der in § 6 Abs. 5 VOL/A genannten Ausschlussgründe vorliegt
- d) Eigenerklärung, dass der für die Branche geltende gesetzliche Mindestlohn gezahlt wird
- e) Referenzliste vergleichbarer erbrachter Leistungen der letzten drei Jahre (3-10 Projekte)
- f) Angabe der Anzahl der Mitarbeiter im Unternehmen

Die Vergabestelle behält sich vor, zusätzliche und/oder ergänzende Nachweise zu fordern, um die Eignung des Bieters und die hierzu gemachten Angaben überprüfen zu können.

**15. Wertungskriterien**

vgl. Vergabeunterlagen